

**Geschäftsführung
Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft**

Frau Weber

Telefon: (0221) 221 - 22443
Fax : (0221) 221 - 24447
E-Mail: simone.weber@stadt-koeln.de

Datum: 17.05.2011

**Auszug
aus dem Entwurf der Niederschrift der 14. Sitzung des
Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft vom 16.05.2011****öffentlich****5.2 Bürgerstr. 2/Alter Markt 31-33 ("Rotes Haus"), Köln-Altstadt-Nord
0277/2011**

Mit Verweis auf die Diskussion im Verkehrsausschuss und das auf kommenden Freitag terminierte interfraktionelle Gespräche schlägt Vorsitzende Gordes vor, die Vorlage ebenfalls ohne Votum in die nachfolgenden Gremien zu verweisen.

SE Tempel greift die Doppelplanung und die damit einhergehende Erstellung einer provisorischen Einhausung mit Wellblechdach durch die KVB auf. Er fragt an, wie hoch die hierdurch entstehenden Mehrkosten der KVB sind und wie lange dieses Provisorium bestehen soll. Weiterhin bittet er um Benennung der Mehrkosten beim Bau des „Roten Hauses“, die dadurch entstehen, dass das Provisorium, welches dann in Betrieb gegangen ist, gebaut werden muss.

Beigeordneter Streitberger führt aus, dass nach seiner Einschätzung die KVB bei dieser Variante gut sparen könne. Das größere Problem bestehe nunmehr darin, dass durch die Dauer der Beratung nicht mehr gemeinsam gebaut werden könne. Es sei zu vermeiden, dass bei Inbetriebnahme der Stadtbahn an dieser Stelle im Herbst nächsten Jahres, dort noch nicht gebaut werde. Er hoffe daher auf eine Entscheidung in der kommenden Ratssitzung. Die aufgeworfenen Fragen des SE Tempel werde die Verwaltung versuchen zum interfraktionellen Gespräch zu klären.

SE Tempel fragt ergänzend, ob sichergestellt sei, dass der von der KVB zu bauende Aufzug später in das Gebäude hineinpasste. Zudem stellt er fest, dass sich die vorliegenden Pläne der Gebäudewirtschaft nicht mit den Plänen der KVB zur Treppenanlage decken (der Ausgang aus der U-Bahn habe unterschiedliche Steigungsverhältnisse) – dies sollte nochmals verglichen werden.

Beigeordneter Streitberger erklärt, dass die Verwaltung dies prüfen werde.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft verweist die Vorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt